

22.5.21 Pfingstsonntag Apostelgeschichte 2,1-11

Texte und Hinweise, Anregungen	Material
<p>Lies dir den Verlauf durch und suche das passende Material zusammen.</p> <p>Überlege, was du aus der Vorlage nehmen möchtest, was du weglassen oder verändern möchtest.</p>	
<p>Bereite den Tisch vor, an dem du gemeinsam mit anderen feiern möchtest.</p>	
<p>Wenn alle da sind, zündet jemand die Kerze an. Möglich sind folgende Sätze:</p> <p><i>Es ist gut, dass wir jetzt gemeinsam hier sind. Wir wollen unsere Feier beginnen:</i></p> <p><i>Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.</i></p> <p><i>Die Kerze brennt und erinnert uns, das Gott da ist.</i></p>	<p>Kerze Feuerzeug</p>
<p>Die Erzählung von Sonntag kann nun vorgelesen, gespielt, gelegt werden:</p> <p><i>Lesung aus der Apostelgeschichte 2, 1-11.</i></p> <p><i>Als der Tag des Pfingstfestes gekommen war, waren alle zusammen am selben Ort.</i></p> <p><i>Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen.</i></p> <p><i>Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder.</i></p> <p><i>Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab. In Jerusalem aber wohnten Juden, fromme Männer aus allen Völkern unter dem Himmel.</i></p>	<p>alles was du brauchst, um die Erzählung zu legen, zu erzählen</p>

Jetzt könnt ihr über die Erzählung sprechen.
Was hat dir gefallen?
Mit wem sitzt du beim Essen zusammen?
...

Was ist euch eingefallen?
Und was fällt euch noch ein?

Du bist eingeladen, mit den anderen Fürbitten zu sprechen.

Zum Beispiel:

- G*tt, in manchen Momenten bin ich sprachlos und verstehe die Welt nicht. Ich bitte um die Gabe der heiligen Geistkraft, um in diesen Momenten meine Sprache zu finden und kraftvoll dem Leben zu begegnen.
- G*tt, ich erlebe in diese Tagen, das Menschen in ihren Arbeitbezügen fest verhaftet sind. Sie erleben die Arbeit als Belastung. Ich bitte für die Menschen in diese Situationen um die Gabe der heiligen Geistkraft.
- G*tt, die Zeit in der wir leben ist verstärkt geprägt von Improvisation und phantasievollem Umgang mit dem was ist und notwendig ist. Ich bitte um die Gabe der heiligen Geistkraft uns in diesen zeiten zu bgleiten und zu stützen.
- G*tt, Menschen Leiden in diesen Tagen unter Krieg, Belagerung und anderen zerstörerischen Massnahmen. Ich bitte um die heilige Geistkraft für Opfer und Verursacher.
- G*tt, ich bitte dich um die heilige Geistkraft für alle Meschen die im sterben liegen, gestorben sind, an die keiner mehr denkt und für alle Trauernden.

Eine mögliche Antwort, die alle gemeinsam sprechen:

- *G*tt, erhöre unser Gebet.*

Im Anschluss an die Fürbitten sind alle eingeladen das "Vater unser" gemeinsam zu sprechen.

*Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.*

*Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,*

Mit-Mach-Kinder-Bibel
Gemeinschaft der Gemeinden Krefeld-Süd
Anne Hermanns-Dentges, Gemeindereferentin
Glockenspitz 265, Krefeld

wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

*Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.*

*Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.*

*Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.*

Amen.

Den folgenden Text kannst du nun vorlesen:

*Jesus, du hast G*tt gebeten, das er uns Menschen einen
Beistand sendet. Es ist die Heilige Geistkraft.
Halleluja.*

*Wo Menschen in Frieden miteinander leben, spüren wir die
Heilige Geistkraft.*

*Wo Menschen freundlich und zuverlässig zueinander stehen,
spüren wir die heilige Geistkraft.*

*Wo Menschen leibevoll füreinander Sorgen, spüren wir die
heilige Geistkraft.*

*Wo Menschen miteinander Brot teilen und von dir erzählen,
spüren wir die heilige Geistkraft.*

*Jesus, du hast G*tt gebeten, uns Menschen einen Beistand zu
sendet. Es ist die heilige Geistkraft.
Halleluja.*

*So segne und behüte uns der G*tt des Beistands.
Im Name des Vater und
des Sohnes und
des Heiligen Geistes.
Amen*

Nach der Feier sind alle eingeladen zu essen und zu trinken.
Deckt den Tisch und teilt das, was du und ihr vorbereitet habt.

Brot und Wasser

Mit-Mach-Kinder-Bibel
Gemeinschaft der Gemeinden Krefeld-Süd
Anne Hermanns-Dentges, Gemeindeferentin
Glockenspitz 265, Krefeld

Am Ende der gemeinsam Zeit:

Kerze löschen
und gemeinsam aufräumen.

(oder etwas anderes zu
essen und zu trinken)

Teller, Gläser